Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und verwahren Sie alle Dokumente an einem sicheren Ort, damit sie auch in Zukunft greifbar sind.

Bedienungsanleitung

comfee

Elektronischer Kondensationstrockner

TH70-5701E

Inhalt

Seite

- Besondere Merkmale 3
- Geräteübersicht 4
- Schnellstart 4
- Sicherheitshinweise 5
- Textilpflegesymbole 7
- Entsorgungshinweise 7
- Einfache Installation 8
- Bedienung des Kondenstrockners 9
- Programmtabelle 13
- Reinigung und Wartung 14
- Störungsbehebung 15
- Technische Spezifikationen 17

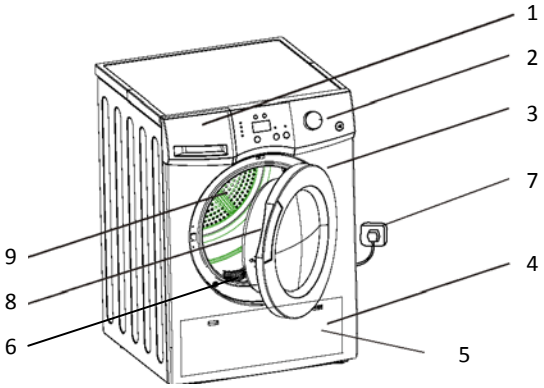
Besondere Merkmale

1. **Intelligente elektronische Steuerung:** einfach und leicht zu bedienen. Der leistungsstarke Mikroprozessor steuert alle Funktionsabläufe, er erfaßt und reguliert automatisch die Trockentemperatur und ist doppelt sanft zu Ihrer Wäsche. Der Feuchtesensor überwacht den Trocknungsgrad der Wäsche und beendet das Trocknen selbstständig.
2. Die **digitale Anzeige** zeigt Ihnen die Restlaufzeit und ermöglicht die Kontrolle des Trocknungsgrades der Wäsche.
3. Die **Trommelinnenbeleuchtung** und das große, transparente Sichtfenster ermöglichen Ihnen die Beobachtung des Trocknungsprozesses. Sie haben alles klar vor Augen. Beim Entnehmen der Wäsche wird kein Teil vergessen.
4. **180° Türöffnung:** die Fülltüre öffnet sich ganz. Das Einlegen und Herausnehmen der Wäsche wird zum Kinderspiel.
5. **Kompakter Aufbau, schön und solide:** das Gerät hat die optimale Füllmenge in einer neuen und schicken Optik. Das Gehäuse besteht aus beidseitig verzinktem und pulverbeschichtetem Stahlblech, dampfbeständig und antikorrosiv. Der Trockner erzeugt nur geringe Vibrationen, arbeitet äußerst leise und ist für eine lange Lebensdauer ausgelegt.
6. **Startzeitverzögerung:** damit können Sie den Beginn des Trocknungsprozesses zwischen 1 und 24 Stunden einstellen. Die angezeigte Verzögerungszeit bedeutet, der Trockner startet in „X:XX“ Stunden mit dem Trocknen.
7. **Restlaufzeitanzeige:** es wird angezeigt, wie lange das gewählte Programm noch dauert. Sie können Ihre Zeit besser einplanen.
8. **Kindersicherung:** der Trockner besitzt eine Sicherheitssperre, die sich nach dem Programmstart aktivieren läßt. Sie verhindert, daß Kinder sorglos an den Knöpfen drücken und Fehlfunktionen erzeugen. Ist die Kindersicherung aktiviert, leuchtet die entsprechende Anzeige im Display auf.
9. Die seitlichen **Statusanzeigen** (Trocknen, Bügeltrocken, Normaltrocken, Lüften) zeigen während des laufenden Programms an, welche Trockenstufe gerade erreicht ist. Falls Sie die Wäsche vorzeitig entnehmen möchten, hilft Ihnen die Trockengradanzeige den richtigen Zeitpunkt zu finden.
10. Bei Wahl der Option **Knitterschutz** schaltet sich der Trockner nach dem Ende des Trocknungsprozesses immer wieder ein. Die Trommel dreht sich in periodischen Abständen, damit die Wäsche nicht verknittern kann. Die LED über der Knitterschutz – Taste leuchtet auf.
11. Für empfindliche Textilien kann die Trocknungstemperatur mittels der **Schon - Taste** herabgesetzt werden. Der Trocknungsprozess dauert dadurch etwas länger. Die entsprechende LED leuchtet auf.

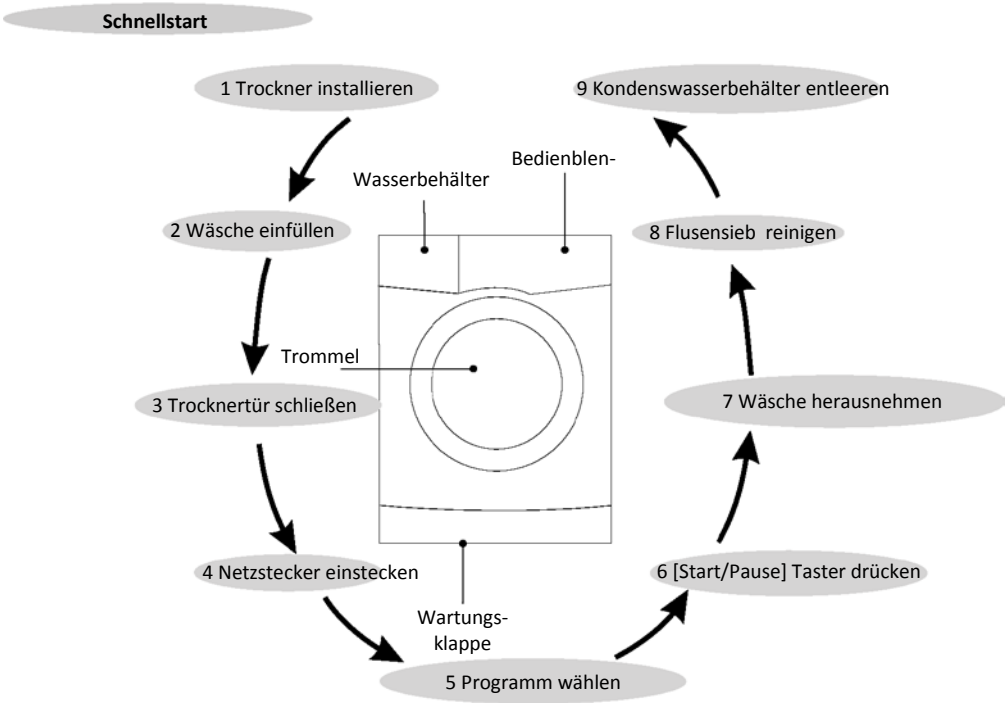
Geräteübersicht

Beschreibung der Teile:

1. Kondenswasserbehälter
2. Bedienblende
3. Tür
4. Wartungsklappe
5. Wärmetauscher (Kondensator)
6. Flusensieb
7. Anschlusskabel
8. Türverriegelung
9. Trommel



Schnellstart



Sicherheitshinweise

Zum Schutz von Leben und Eigentum müssen die folgenden Sicherheitshinweise befolgt werden:

1. Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch bestimmt, zum Trocknen von Textilien, die zuvor gewaschen wurden. Bitte beachten Sie bei der Verwendung die elektrischen Sicherheitsbestimmungen!
2. Stellen Sie sicher, daß die Steckdose richtig angeschlossen und geerdet ist und keine Gas- oder Wasserleitungen von stromführenden Kabeln berührt werden.
3. Verwenden Sie für den Trockner eine eigene Steckdose mit einer Absicherung von mindestens 10 Ampere. Sollten die Elektroinstallationen in Ihrem Heim nicht den Normen und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen, lassen Sie diese zu Ihrem eigenen Schutz und dem Ihrer Familie umgehend instand setzen.

Stromschlag Gefahr

1. Bitte lassen Sie ein defektes Anschlusskabel nur durch eine autorisierte Fachkraft tauschen.
2. Ziehen Sie nicht gewaltsam am Anschlusskabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
3. Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen ein oder aus.
4. Beschädigen Sie das Anschlusskabel oder den Netzstecker nicht.
5. Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, vergewissern Sie sich, daß die Steckdose des Trockners richtig geerdet ist.

Verletzungsgefahr

1. Klettern Sie nicht auf das Gerät, setzen Sie sich nicht darauf.
2. Lehnen Sie sich nicht gegen die geöffnete Tür des Wäschetrockners.
3. Stellen Sie keine Elektrogeräte auf den Trockner, wie z. B. Leuchten, Kochgeräte oder elektrische Insektenvernichter.
4. Kinder müssen beaufsichtigt werden und dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
5. Der Trockner ist nicht für die Benutzung durch Kinder oder Menschen mit physischen, sensorischen oder geistigen Defiziten gedacht. Unerfahrene Personen müssen in die Bedienung des Gerätes durch eine fachlich kompetente Person eingewiesen werden.

Beschädigungsgefahr

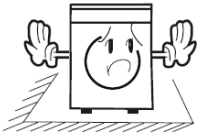
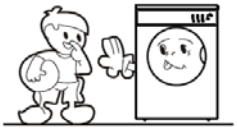
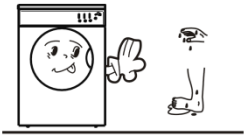
1. Bitte überlasten Sie den Trockner nicht. Achten Sie auf die angegebenen maximalen Füllmengen.
2. Betreiben Sie den Trockner nicht ohne Flusensieb und Wärmetauscher.
3. Trocknen Sie nur geschleuderte Wäsche.
4. Setzen Sie das Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht aus, es ist für den Einsatz in Innenräumen konzipiert.
5. Stellen Sie den Wäschetrockner nicht in einer feuchten oder nassen Umgebung auf.
6. Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche.
7. Ziehen Sie den Netzstecker des Wäschetrockners bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten. Reinigen Sie das Gerät niemals mit direktem Wasserstrahl.

Sicherheitshinweise

Explosionsgefahr

Trocknen Sie keine Kleidungsstücke, die mit entzündlichen Substanzen durchtränkt sind, wie Alkohol, Benzin usw. Es könnte zu einer Explosion kommen.

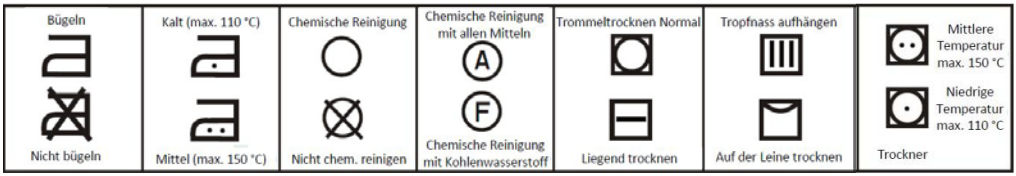
Allgemeine Hinweise

Wo er Wasser oder Wetter ausgesetzt ist, soll der Trockner weder gelagert noch installiert werden. Ist er nass geworden, sorgen Sie bitte vor der Verwendung für gute Austrocknung. 	Bitte stellen Sie den Trockner in einem trockenen, gut belüfteten Raum auf, um Schäden am Gerät zu vermeiden. 
Tropfnasse Wäsche darf nicht in den Trockner, um Probleme durch austretendes Wasser zu vermeiden. Die Wäsche sollte geschleudert oder zumindest mangelfeucht sein. 	Explosionsgefahr! Der Trockner darf nicht in Räumen mit explosiven Gasen betrieben werden. Verwenden Sie keine Spraydosen mit explosiven Stoffen in seiner Nähe. Sollte es nach Gas riechen, stellen Sie den Trockner keinesfalls an und drücken Sie auf keine Tasten an der Bedienblende.
Es ist verboten Textilien zu trocknen, die mit explosiven oder brennbaren Reinigungsmitteln getränkt sind, wie Benzin, Alkohol etc. 	Nehmen Sie Ihren Trockner keinesfalls in Betrieb, wenn er beschädigt ist oder Fehlfunktionen aufweist, Teile abgebaut, fehlen oder gebrochen sind.
Wenn der Trockner in Betrieb ist, kann vor allem seine Rückseite sehr heiß werden. Der Trockner darf nicht von Kindern oder behinderten Menschen ohne Aufsicht betrieben werden, um Gefährdungen zu vermeiden. 	Bitte bedienen Sie den Trockner nicht mit nassen Händen oder wenn Sie im Wasser stehen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages. 

Sicherheitshinweise

Legen sie keine schweren oder heißen Gegenstände auf den Trockner, um eine Verformung oder Beschädigung der Bedienblende zu vermeiden. 	Trocknen Sie im Trockner keinesfalls Regenmäntel aus Kunststoff, stark fasernde Stoffe oder Teile, die Gummi oder elastische Materialien enthalten.
Die Türe kann erst nach Beendigung oder Unterbrechung (Start / Pause - Taste, siehe Seite 10) des Programms geöffnet werden. Öffnen Sie die Türe nicht gewaltsam, um Verbrennungen durch heißen Dampf zu vermeiden.	

Textilpflegesymbole



Verwenden Sie den Trockner nicht, wenn Ihre Kleider Pflegeetiketten enthalten wie:

Nicht im Trockner trocknen	An der Leine trocknen	Nass aufhängen	Flach aufgelegt trocknen	Im Schatten trocknen

Entsorgungshinweise

Muß der Wäschetrockner weggeworfen werden, weil er nicht mehr funktionsbereit ist und eine Reparatur sich nicht mehr lohnt, ziehen Sie bitte den Netzstecker und kappen das Anschlusskabel, damit er nicht mehr in Betrieb genommen werden kann. Alle verwendeten Werkstoffe des Trockners sind wiederverwertbar und umweltfreundlich. Bitte sorgen Sie für eine umweltgerechte Entsorgung und Wiederverwertung der Materialien.

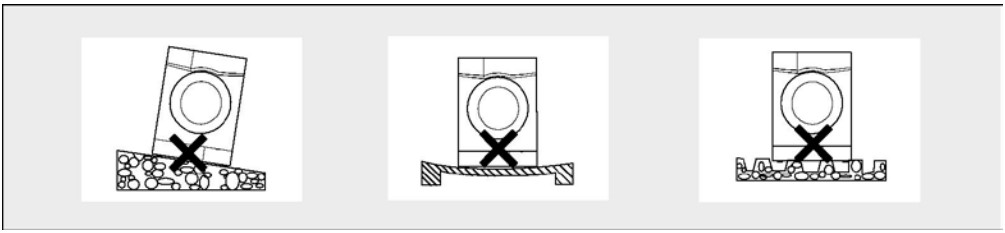
Einfache Installation

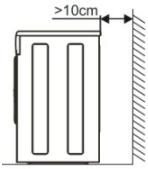
Richtlinien

Beim Transport des Trockners: Bewegen Sie das Gerät vorsichtig. Fassen Sie nicht auf vorspringende Teile des Gerätes. Die Trocknertür darf nicht als Haltegriff für den Transport dienen.

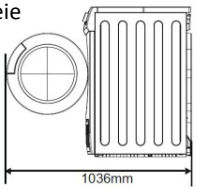
Aufstellung der Trockners

1. Bitte stellen Sie den Trockner auf einen festen und ebenen Untergrund.





2. Stellen Sie das Gerät nicht auf eine geneigte Fläche, auf einen Teppich oder Holzboden.
3. Bitte stellen Sie den Trockner nicht im Freien auf, damit er nicht durch Frost und Wetter beschädigt wird.
4. Der Trockner soll in einem gut belüfteten Raum mit 10 cm Mindestabstand zur Wand aufgestellt werden. Vor dem Trockner soll sich eine 1,5 m breite freie Fläche befinden.



5. Sorgen Sie dafür, daß die Ansaug- und Abluftöffnungen des Trockners nicht behindert werden.
6. Stellen Sie den Trockner nicht in der Nähe von Gas oder in einem Raum auf, in dem feuergefährliche Stoffe gelagert werden.

Nivellierung des Trockners

1. Wenn der Boden augenscheinlich uneben ist (der erlaubte Neigungswinkel beträgt maximal 2°), muß er ausgeglichen werden, sonst steht der Wäschetrockner schief, vibriert, schlägt oder wandert.
2. Wenn Sie die Stellfüße des Trockners anpassen, überprüfen Sie mit Wasserwaage oder Lot die horizontale Lage des Gerätes.

Elektroanschluss

1. Vergewissern Sie sich, daß die Spannung der Stromversorgung mit der technischen Spezifikation des Wäschetrockners übereinstimmt.
2. Bitte lassen Sie das Anschlusskabel bei Beschädigungen durch einen Fachmann austauschen. Nur ein Original-Anschlusskabel vom Hersteller oder Service-Center darf eingesetzt werden.
3. Verwenden Sie bitte keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.
4. Stecken Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ein oder aus.
5. Bitte ziehen Sie nicht gewaltsam am Anschlusskabel, um den Stecker auszustecken.

Bedienung des Kondenstrockners

Vor dem ersten Trocknen

Die Trommel des Trockners kann bei Herstellung und Transport verschmutzt werden. Bitte befolgen Sie nachstehende Schritte:

a) Geben Sie ein paar saubere, geschleuderte Putztücher in die Trommel.
b) Stecken Sie den Netzstecker ein.
c) Wählen Sie das Programm [Kurzprogramm] und drücken Sie die Taste [Start / Pause].
d) Nach dem Programmende reinigen Sie bitte das Flusensieb und entleeren den Kondenswasserbehälter (Siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“)

Ablauf des Trocknens

1. Vor dem Trocknen:

- Bitte schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen gut. Eine hohe Schleuderdrehzahl reduziert die Trockenzeit und hilft Energie sparen.
- Entleeren Sie die Taschen der Kleidung.
- Versichern Sie sich, daß die Trommel leer ist, bevor Sie die Wäsche einfüllen.
- Um ein einheitliches Trockenergebnis zu erzielen, muß die Wäsche nach Art der Textilien (Baumwolle, Kunstfaser, Wolle) und dem Trockenprogramm sortiert werden.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Ösen, verknoten Sie Gürtel und Bänder der Kleidung. Vergewissern Sie sich, daß Knöpfe und Applikationen für hohe Temperaturen geeignet sind und das Innere der Trommel durch sie nicht beschädigt werden kann.
- Taschen sollen besser nach außen gestülpt werden.
- Trocknen Sie dunkle und helle Wäsche getrennt. Stark flusende Wäsche soll getrennt getrocknet werden. Es wird empfohlen, solche Kleidungsstücke umzudrehen, um sie von links zu trocknen.
- Bitte kontrollieren Sie die Kleider nach dem Waschen auf Flecken. Noch vorhandene Verunreinigungen sind nach dem Erhitzen und Trocknen nur mehr schwer zu entfernen.
- Gestrickte Kleidung läuft im Trockner gerne ein. Verwenden Sie dafür niemals das Programm [Baumwolle Extra trocken].
- Wärmebehandelte Textilien dürfen nicht in den Trockner.

2. Überprüfen Sie das Flusensieb auf Sauberkeit und richtige Position.

3. Geben Sie die Wäsche in die Trommel.

- Es ist vorteilhafter die Trommel nur zu 1/3 bis 1/2 zu befüllen. Das Trocknen braucht Platz. Ein überfülltes Gerät läßt die Wäschestücke nicht richtig fallen und erzeugt kein gutes Trockenergebnis.
- Wenn Sie große Kleidungsstücke trocknen, sollten Sie auch noch kleinere und mittlere Teile dazu geben.
- Wenn Sie empfindliche oder sehr kleine Wäschestücke trocknen, sollten Sie zwei nicht flusende Handtücher dazu geben, um ein besseres Trockenergebnis zu erzielen.
- Übertrocknen Sie die Wäsche nicht: Das erzeugt Knitter, Rauhigkeit und kann zu elektrostatischen Aufladungen führen.
- Beim Trocknen kann sich Wasser zwischen Fenster und Dichtung ansammeln, das beeinträchtigt die Funktion des Trockners nicht.
- Trocknen Sie im Trockner keinesfalls Regenmäntel aus Kunststoff, stark fasernde Stoffe oder Teile, die Gummi oder elastische Materialien enthalten.
- Beachten Sie die Referenzgewichte der Wäsche:

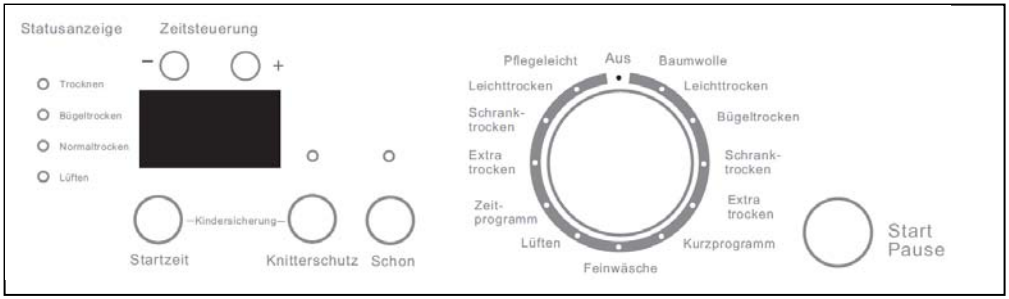
Bedienung des Kondenstrockners

Referenzgewichte trockener Wäsche

Mischgewebe (ca. 800g)	Jacken (ca. 800g Baumwolle)	Jeans (ca. 800g)	Badetücher (ca. 900g Baumwolle)
Bettlaken (ca. 600g Baumwolle)	Arbeitskleidung (ca. 1120g)	Nachthemd, Pyjama (ca. 200g)	Langarmhemd (ca. 300g Baumwolle)
T-Shirt (ca. 180g Baumwolle)	Unterwäsche (ca. 70g Baumwolle)	Socken (ca. 50g Baumwolle)	

4. Schließen Sie die Türe des Wäschetrockners ordentlich.

5. Die Bedienblende



Hinweis: Die Abbildung kann vom tatsächlichen Erscheinungsbild der Bedienblende abweichen.
Die Darstellung dient nur Referenzzwecken.

Beschreibung der Programme und Funktionen

a) **Programmwahlschalter:** Sie können nach Textilart (Baumwolle und Pflegeleicht) getrennt den gewünschten Trocknungsgrad wählen. Bitte achten Sie immer auf die Pflegeetiketten in den Kleidungsstücken und wählen Sie Programm und Temperatur entsprechend. Hinweise zur richtigen Programmwahl finden Sie in der Programmtabelle auf Seite 14.

b) Drücken Sie die [**Start / Pause**] - Taste. Der Trockner beginnt zu arbeiten. Wenn Sie sie noch einmal drücken, stoppt der Trockner und Sie können nun ein anders Programm wählen oder Wäschestücke hinzufügen oder entfernen. Seien Sie dabei vorsichtig, es kann heißer Dampf aus dem Trockner austreten. Wenn Sie die Taste erneut drücken, setzt der Trockner den Programmzyklus fort oder beginnt mit dem neu eingestellten Programm.

Fortsetzung: Beschreibung der Programme und Funktionen

c) **Elektronische Steuerung:** Die Restfeuchte der Wäsche wird automatisch überwacht und die verbleibende Trocknungszeit wird elektronisch angepaßt. Die elektronische Steuerung garantiert beste Trockenergebnisse auch bei geringer Beladung des Trockners. Sie ist bei allen Programmen aktiviert, außer bei den Programmen mit Zeitsteuerung.

d) **Zeitsteuerung**: Bei den Programmen [Zeitprogramm] und [Lüften] können Sie die Trockenzeit selbst vorgeben. Drücken Sie die Tasten [+] oder [–]. Es läßt sich eine Zeit zwischen 20 und 40 Minuten einstellen.

Das **Zeitprogramm** ist vor allem für das Trocknen geringer Wäschemengen gedacht. Es kann auch zum Nachtrocknen mehrlagiger Textilien genutzt werden.

Das **Lüften-Programm** (Kaltluft) dient zum Auffrischen, Lüften, Entflusen oder Entknittern trockener Wäsche.

e) **Kurzprogramm**: Das Kurzprogramm ist für die schnelle Trocknung temperaturunempfindlicher Textilien geeignet. Die maximale Füllmenge beträgt 3 kg (siehe Programmtabelle).

f) **Feinwäsche**: Für in der Waschmaschine waschbare Wolltextilien. Die Textilien sind nach Programmende flauschiger, aber noch nicht getrocknet. Wäsche sofort nach Programmende entnehmen und an der Luft fertigtrocknen.

g) **Schon-Taste:** Diese Funktion arbeitet mit reduzierter Trockentemperatur für temperaturempfindliche Wäsche. Die Trocknungsdauer verlängert sich dadurch.

h) **Knitterschutz**: Sie müssen die Wäsche nicht sofort bei Programmende aus dem Trockner nehmen. Bei Wahl der Taste [Knitterschutz] setzt der Trockner noch zwei Stunden lang seine Trommelbewegungen in Abständen fort, um ein Verknittern empfindlicher Kleidungsstücke zu vermeiden.

i) **Kindersperre**: Die Kindersicherung läßt sich nach Programmbeginn einschalten, wenn Sie die Tasten [Startzeit] und [Knitterschutz] 3 Sekunden lang zusammen drücken. Die Anzeige im Display leuchtet auf. Bis auf die genannten sind dann alle anderen Tasten und der Programmwahlschalter ohne Funktion. Wenn Sie die beiden Tasten erneut gleichzeitig für 3 Sekunden drücken, ist der Trockner wieder entsperrt.

j) **Startzeitverzögerung**: Wählen Sie die Startzeitverzögerung, wenn Sie den Trocknungsprozess auf später verlegen wollen. Durch wiederholtes Drücken auf die Taste [Startzeit] können Sie die gewünschte Verzögerungszeit zwischen 1 und 24 Stunden einstellen. Das Display zeigt die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an.

k) **Trommelinnenbeleuchtung**: Sobald Sie die Türe öffnen wird das Innere der Trocknertrommel beleuchtet, damit kein Wäschestück beim Entnehmen vergessen wird. Während des Trocknens können Sie die Beleuchtung einschalten, in dem Sie auf die Taste [Startzeit] drücken.

l) **Abkühlphase:** Die Abkühlphase setzt 10 Minuten vor Ende der Programme ein und dient zum Abkühlen der Wäsche, damit sie gefahrlos entnommen werden kann.

Hinweis: Bei jedem Drücken einer Taste ertönt der Summer kurz zur Bestätigung und die entsprechende LED leuchtet auf.

Bedienung des Kondenstrockners

6. Programmende
Wenn die Programme beendet sind, ertönt ein akkustisches Signal. Die Wäsche kann nun entnommen werden, um aufgehängt, gebügelt oder zusammengelegt zu werden.

Achtung: Wenn der Trockner mitten im Programm stoppt, können Wäsche, Trommel und Rückwand des Geräts sehr heiß sein. Verbrennen Sie sich nicht! Es kann auch der Überhitzungsschutz angesprochen haben. Wir empfehlen in diesem Fall das Programm [Lüften] zu wählen und den Trockner 5 - 10 Minuten laufen zu lassen.

7. Ziehen Sie den Netzstecker
Aus Sicherheitsgründen sollte das Gerät nach jedem Gebrauch ausgesteckt werden.

8. Reinigen Sie das Flusensieb und die Trommel
Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknen. Sie vermeiden dadurch längere Trockenzeiten und sparen Energie. Ziehen Sie den Netzstecker vor der Reinigung.

Verbrauchswerte

Die angegebenen Werte sind Näherungswerte bei Normalbedingungen und daher unverbindlich.
Der tatsächliche Verbrauch ist von der Art der Nutzung des Gerätes und weiteren Faktoren abhängig.

Programm	Füllmenge	Wäsche vor dem Trocknen geschleudert mit U / min. (Restfeuchtigkeit)	Trockenzeit inklusive 10 min. Abkühlphase	Energieverbrauch pro Trockenprogramm
Schranktrocken	7,0 kg	1.400 (ca. 50%)	112 Minuten	3,7 kWh
		1.000 (ca. 60%)	131 Minuten	4,3 kWh
Baumwolle		800 (ca. 70%)	150 Minuten	5,0 kWh
		1.400 (ca. 50%)	93 Minuten	3,6 kWh
Bügeltrocken		1.000 (ca. 60%)	111 Minuten	3,8 kWh
		800 (ca. 70%)	30 Minuten	4,2 kWh
Pflegeleicht	3,5 kg	800 (ca. 40%)	48 Minuten	1,2 kWh
		600 (ca. 50%)	60 Minuten	1,6 kWh

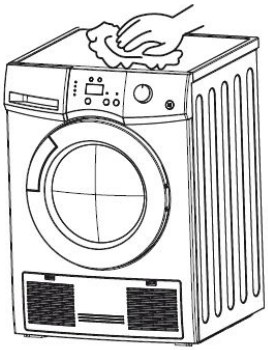
Die Testprogramme entsprechen DIN EN 61 121 und IEC 61 121.

Der gewählte Trocknungsgrad und die Restfeuchte der Wäsche beeinflussen die Trocknungszeit.
Bitte schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen gut. Eine hohe Schleuderdrehzahl reduziert die Trockenzeit und hilft Energie sparen. Bitte achten Sie immer auf die Pflegeetiketten in den Kleidungsstücken und wählen Sie Programm und Temperatur entsprechend.

	Programm	Füllmenge	T-Shirt	Hemd	Hose	Bluse/ Kleid	Sportkleidung	Arbeitskleidung	Anorak	Frotteebademantel	Unterwäsche	Socken	Bettwäsche	Tischtücher	Frotteetücher	Handtücher Geschirrtücher
Baumwolle	Für Weiß- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen.															
	Leicht trocken	max. 7 kg	●		●	●	●			●		●	●			●
	Bügeltrocken									●	●	●			●	●
	Schranktrocken									●	●	●			●	●
	Extra trocken								●			●		●	●	●
Pflegeleicht	Für Nicht-Bügelwäsche aus Kunstfaser, Mischfaser, Baumwolle															
	Leicht trocken	max. 3,5 kg		●	●	●	●	●			●					
	Schranktrocken			●			●									
	Extra trocken								●				●	●		
Feinwäsche		max. 3 kg	Für in der Maschine waschbare Wolltextilien. Die Textilien sind flauschiger aber nicht getrocknet. Nach Programmende herausnehmen und lufttrocknen lassen.													
Kurzprogramm		max. 3 kg	Für schnell trocknende Wäsche, wie z. B. Acrylfasern oder für zu trocknende Einzelstücke. Auch für anschließendes fertig trocknen.													
Zeitprogramm 20 - 40 Minuten		max. 3 kg	Für vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Gewebe aus Acrylfaser oder für zu trocknende Einzelstücke. Auch für anschließendes fertig trocknen.													

Reinigung und Wartung

Reinigung des Flusensiebs



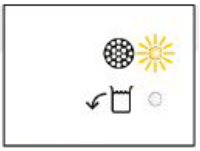
Lassen Sie den Trockner abkühlen.

1. Öffnen Sie die Tür des Trockners, das Flusensieb befindet sich dahinter.
2. Ziehen Sie den Sieb einfach nach oben heraus, nehmen Sie ihn dazu an der rechten oberen Ecke.
3. Reinigen Sie das Flusensieb mit der Hand oder einem weichen Tuch.
4. Setzen Sie das Sieb wieder ein.

HINWEISE:

5. Ein verstopftes Flusensieb behindert die Luftzirkulation. Das verursacht einen erhöhten Energiebedarf und verlängert die Trocknungszeiten. Das Flusensieb soll nach jedem Trockenvorgang gereinigt werden.
6. Ziehen Sie den Netzstecker vor der Reinigung.
7. Betreiben Sie den Trockner niemals ohne Flusensieb!
8. Verwenden Sie Weichspüler, können sich Wachsreste am Sieb ablagern. Waschen Sie das Sieb dann mit warmer Seifenlauge und lassen Sie es zuerst an der Luft trocknen, bevor Sie es wieder einsetzen.

Reinigung des Wärmetauschers (Kondensators)



Lassen Sie den Trockner abkühlen.
Es könnte Restwasser austreten. Legen Sie ein saugfähiges Tuch unter die Wartungsklappe

1. Lösen Sie die Wartungsklappe.
2. Entfernen Sie die Wartungsklappe vollständig.
3. Drehen Sie die beiden gegenüberliegenden Verriegelungshebel auf.
4. Ziehen Sie den Kondensator heraus.
5. Reinigen Sie den Wärmetauscher gründlich mit Wasser.

ACHTUNG: Beschädigen Sie den Wärmetauscher nicht!
Verwenden Sie keine scharfkantigen Gegenstände oder Werkzeuge zur Reinigung!
Reinigen Sie ihn nur mit warmem Wasser.
Betreiben Sie den Trockner nie ohne Kondensator!

6. Reinigen Sie die Dichtungen.
7. Setzen Sie den Wärmetauscher wieder ein. Fassen Sie ihn am Halteknopf.
8. Drehen Sie die beiden Verriegelungshebel wieder zu.
9. Schließen Sie die Wartungsklappe und verriegeln Sie sie.
10. Bitte reinigen Sie bei häufigem Trocknen den Kondensator oft.

Reinigung und Wartung

Reinigung von Trommel und Gehäuse

Verwenden Sie ein feuchtes Tuch, um Trommel und Gehäuse zu reinigen.

1. Setzen Sie den Trockner keinem direkten Wasserstrahl aus.
2. Verwenden Sie ein neutrales Reinigungsmittel
3. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Scheuerlappen.
4. Verwenden Sie kein Benzin oder Alkohol.
5. Lassen Sie nach dem Reinigen der Trommel die Tür offen stehen.

Störungsbehebung

Anzeige des Fehlers	Ursache des Fehlers	Art des Fehlers	Art des akustischen Alarms	Behebung des Fehlers
Anzeige Kondens-wasserbehälter leuchtet	Kondens-wasserbehälter ist voll	Kein Fehler Reinigung und Wartung	Der Summer ertönt für 10 Sekunden. Wenn das Problem nicht behoben ist, ertönt der Summer erneut alle 16 Minuten.	Kondens-wasserbehälter entleeren.
E 30	Problem mit der Heizung	Technischer Fehler		Trockner ausschalten und neu starten. Wenn das Problem weiterhin vorhanden ist, Servicetechniker rufen!
E 33	Eingangsfehler Temperatursensor	Technischer Fehler		
E34	Ausgangsfehler Temperatursensor	Technischer Fehler		
Anzeige Flusensieb leuchtet	Flusensieb ist verstopft	Kein Fehler Reinigung und Wartung		
E 60	Flusensieb ist verstopft	Die Luftzufuhr ist blockiert		Flusensieb und Wärmetauscher reinigen. Neu starten.

Wenn der Trockner eine Störung aufweist, stecken Sie das Netzkabel aus, bevor Sie Untersuchungen anstellen! Es kann ein von den angegebenen Ursachen und Lösungen abweichendes Problem vorliegen. Bitte halten Sie mit dem nächstgelegenen Service-Center Rücksprache. Unternehmen Sie keine eigenmächtigen Reparaturversuche!

Störungsbehebung

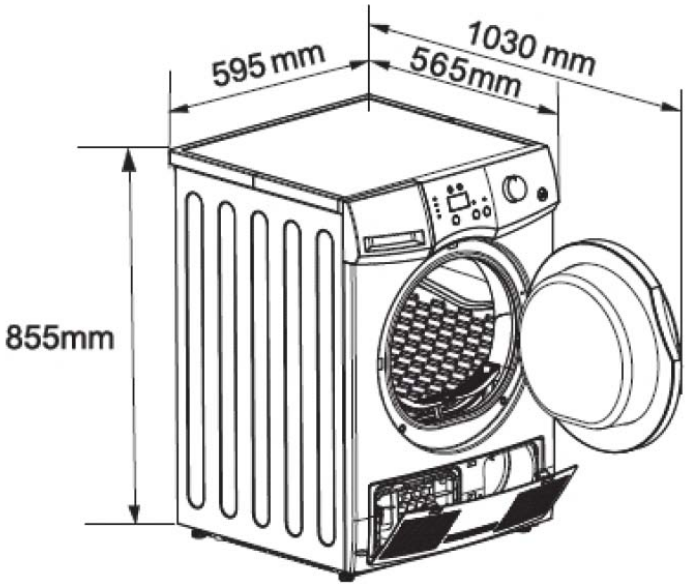
Störung	Ursache	Lösung
Trockner läuft nicht an	• Unterbrechung der Stromversorgung • Der Stecker ist nicht eingesteckt • Zu viel Wäsche • Die thermische Sicherung ist durchgebrannt.	• Stromversorgung wieder herstellen. • Prüfen der Steckdose und ob der Stecker richtig eingesteckt ist. • Die Wäsche muss vor dem Trocknen geschleudert werden. Das Gewicht der Wäsche darf nass 10 kg nicht übersteigen. • Lassen Sie die Sicherung durch einen Fachmann austauschen.
Der Trockner wird außen sehr heiß, es riecht heiß oder verbrannt	• Das Flusensieb ist verstopft.	• Reinigen Sie immer rechtzeitig das Flusensieb und den Wärmetauscher. • Reinigen Sie Zu- und Abluftkanäle, beseitigen Sie das Hindernis.
Die Wäsche ist stark verknittert	• Es ist zu viel Wäsche im Trockner. • Sie haben die Wäsche nicht rechtzeitig aus dem Trockner genommen. • Die Wäsche ist schlecht sortiert. • Die Temperatur ist zu hoch eingestellt.	• Verringern Sie die Wäschemenge. • Nehmen Sie die Wäsche sofort nach dem Trocknen aus dem Trockner. • Siehe Seite 9, Kapitel: „Vor dem Trocknen“. • Beachten Sie die Pflegeetiketten der Kleidung.
Die Kleider laufen ein.	• Die Wäsche ist zu trocken.	• Prüfen Sie anhand der Pflegeetiketten der Kleidung, ob sie Trockner geeignet sind. • Wäsche die leicht einläuft nicht fertig trocknen. Nehmen Sie die Kleidungsstücke leicht feucht aus dem Trockner und hängen Sie sie zum Fertigtrocknen auf.

Die Ursache für Lärmentwicklung kann sein

- Beim Trocknen schwerer, nasser Wäsche kann es zu schlagenden Geräuschen und Vibrationen kommen, wenn die Wäsche gegen die Trommel schlägt.

Technische Spezifikationen

Stromversorgung	230 V / 50 Hz
Gesamtnennleistung	2000 W
Absicherung	10 A
Abmessungen (H x B x T)	Ca. 85,5 x 59,5 x 56,5 cm
Maximale Füllmenge	7,0 kg
Gewicht	43 kg



MIDEA EUROPE GmbH
Eisenstr. 9c
65428 Rüsselsheim

Tel.: 06142 – 301 81 – 0
Fax: 06142 – 301 81 - 20
E-Mail: info@mideagermany.de
Homepage: www.mideagermany.de

Im Servicefall:
Tel.: 06142 – 301 81 – 25
Fax: 06142 – 301 81 – 20
E-Mail: service-ww@mideagermany.de

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.